

Brasilientag des Camarakreises



Neben der konkreten finanziellen Unterstützung der Menschen in den Hilfsprojekten ist es uns wichtig, mit unserem Engagement zu mehr Solidarität für Menschen am Rande

der Gesellschaft beizutragen.

Nach einem „Indien-Tag“ im vergangenen Jahr, stand Anfang Mai Brasilien im Mittelpunkt. Los ging es mit einem vom Camarakreis gestalteten Gottesdienst in der Kirche St. Georg Nieder-Olm

Janina Kreisel, die 2018 ein Freiwilliges Soziales Jahr in Rondonopolis absolvierte sowie Katrin und Jomin Pulipara, die im Rahmen der Deutsch-Brasilianischen Jugendbegegnung und auch privat, die Stadt im Süden von Brasilien besucht haben, berichteten von ihren Erfahrungen ... von der Herzlichkeit der Gastfamilie, dem hautnahen Erleben der sehr schwierigen Lebenssituationen von Familien, den Chancen auf Bildung der Kinder und Jugendlichen – auch im Vergleich zur Bildungssituation in Deutschland ... und davon, wie sie den Wahlkampf zwischen Jair Bolsonaro und Luiz Lula erlebten.

Im Anschluss warteten dann selbstgemachte brasilianische Snacks und Getränke auf die Gäste:

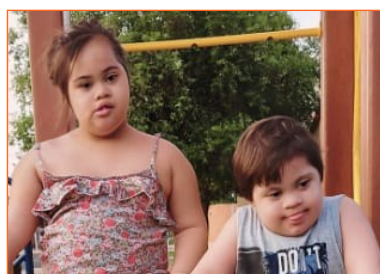
Es gab Empanadas, Käsebällchen, einen Bohnen- und Avocado-Dip, Pastelão de galinha (Hühnerpastete), gefüllte Wraps, Bananen- und Maiskuchen und frisch gepresste Obst- und Gemüsesäfte. Ein Team um Monique Berndhäuser und Sabine Leukel hatte für ein liebevolles Ambiente und eine tolle Orchideen-Deko gesorgt – die Gäste fühlten sich sichtlich wohl! Ein gelungener Tag!!

DANKE allen, die vorbereitet, unterstützt und mitgearbeitet haben – und allen, die da waren!



Spende der Erstkommunionkinder

Wir gratulieren den diesjährigen Erstkommunionkindern aus unserer Pfarrgemeinde und sagen **DANKE**, dass sie einen Teil ihres geschenkten Geldes mit ihren Patenkindern aus Rondonopolis/Brasilien geteilt haben.



Wir können einen Betrag von knapp 800,00 € zur Unterstützung der beiden Kinder Mariah und Pedro, die aus einer besonders armen Familie kommen und aufgrund ihres Down-Syndroms besondere Hilfe benötigen, weiterleiten. **DANKE!**

Kunstauktion zugunsten der Hilfsprojekte

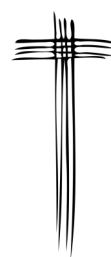
Bereits zum achten Mal lädt der Camarakreis Nieder-Olm e.V. zu einer Kunstauktion ein, deren Erlös für die Projekte in Brasilien, im Kongo und in Indien bestimmt sind. Regionale und überregionale Künstler stellen uns Bilder und Skulpturen unentgeltlich zur Verfügung, die am **Sonntag, 8. Oktober 2023 ab 16.00 Uhr in der Schmiede Wettig in Nieder-Olm** meistbietend versteigert werden.



Wer sich bereits im Vorfeld informieren möchte, findet ab Mitte September 2023 auf www.camarakreis.de/aktuelles den Auktionskatalog. Dort finden Sie dann auch die Info, zu welchen Zeiten die Objekte vor Ort angeschaut werden können. Wir freuen uns über viele, die kommen und mitsteigern. Tun Sie sich und anderen etwas Gutes!

Nachruf

Wir trauern um unser langjähriges Mitglied, Frau Dr. Marie-Luise Buchwald, die sich seit über 40 Jahren im Camarakreis Nieder-Olm e.V. engagierte und uns mit ihren Gedanken und Beiträgen sehr oft wichtige Impulse gab. Unser gemeinsames Anliegen, immer wieder für Frieden und Gerechtigkeit für alle Menschen einzutreten, verband uns über die Arbeit im Camarakreis hinaus. Wir werden Marie-Luise Buchwald nicht vergessen und immer in dankbarer Erinnerung an sie denken.



Spendenkonten

Camarakreis Nieder-Olm e.V. Mainzer Volksbank e.G. IBAN: DE57 5519 0000 0413 7450 19
Rheinessen Sparkasse IBAN: DE53 5535 0010 0200 0027 98

Sofern Sie für ein bestimmtes Projekt spenden möchten, bitten wir Sie im Verwendungszweck „Brasilien, Kongo oder Indien“ anzugeben. Vielen Dank!

Herausgeber:

Camarakreis Nieder-Olm e.V. | Berliner Str. 56 | 55268 Nieder-Olm | Tel 06136 44166 | info@camarakreis.de | www.camarakreis.de
Vorsitzender: Michael Moschner
Redaktion und Layout: Andrea Keber | andrea.keber@gmx.de | Druck: wir machen druck GmbH, | Auflage 750

Camarakreis Nieder-Olm e.V.

Caritatives Hilfswerk für Not leidende Menschen in wirtschaftlich armen Ländern

Rundbrief 1/2023

www.camarakreis.de



Mount Carmel Camara School in Sunkeswari/Andhra Pradesh



Es war Anfang 2019, als sich der Camarakreis Nieder-Olm e.V. entschied, über die bisherigen caritativen Hilfsprojekte in Rondonopolis/Brasilien und dem Kongo hinaus, sein Engagement auszuweiten und in Zusammenarbeit mit dem Orden der Karmeliten in Sunkeswari/Andhra Pradesh/Indien eine Schule für ca. 400 Kinder zu bauen. Es sollte damit die Grundlage geschaffen werden, Kindern aus besonders armen Familien einen regelmäßigen Schulbesuch zu ermöglichen. Bildung ist die Voraussetzung, um an den oft sehr prekären Lebenssituationen etwas ändern zu können.

Nur ein gutes Jahr nach der Grundsteinlegung konnte die Schule am 21. Januar 2023 im Rahmen einer festlichen Einweihungsfeier eröffnet werden. Sie trägt künftig den Namen: **„Mount Carmel Camara School“**



Logo der Schule

Die Baukosten in Höhe von ca. 144.000,00 € wurden komplett aus Spendenmitteln des Camarakreises finanziert. Den Verantwortlichen im Camarakreis war es dabei wichtig, dass die Unterstützung der weiteren Projekte unbeeinträchtigt weiterläuft. Dass dies gelungen ist, ist den vielen Spenderinnen und Spendern zu verdanken, die zur Realisierung dieses wichtigen Projektes beigetragen haben. **DANKE!!**

Learning today, Leading Tomorrow

Liebe Mitglieder und Unterstützer/innen des Camarakreises,



ich nutze diese Gelegenheit, um Ihnen für die große Unterstützung zu danken, die Sie der Karmeliterfamilie in Indien entgegengebracht haben.

Im Februar 2023 wurde ich zum Prior der indischen Karmeliterprovinz gewählt. Aber bereits vorher wusste ich natürlich, wie alle meine Mitbrüder in Indien, von der großen Unterstützung des Camarakreises - gerade auch in der Coronazeit - für die Menschen in dem Dorf Sunkeswari, das in einer abgelegenen und besonders armen Gegend des Bundesstaates Andhra Pradesh liegt.

In dem Dorf leben fast zehntausend Menschen, die verschiedenen Religions- und Kastengruppen angehören. Der Großteil der Bevölkerung ist analphabetisch. Eine Schule für die junge Generation war für alle Menschen hier ein lang gehegter Traum. Unsere Mitbrüder, die seit fast zwanzig Jahren in Andhra zusammen mit ihnen leben und arbeiten, waren bereit ihnen zu helfen, aber die Finanzierung war das größte Hindernis.

Während der Amtszeit von Provinzial Pater Mathew wurden im Jahr 2019 erste Gespräche mit dem Camarakreis geführt und überlegt, welche Möglichkeiten es gibt, eine Schule in Sunkeswari zu bauen. Pater Cyril wurde zum Vermittler zwischen dem Camarakreis und den in Andhra tätigen Mitbrüdern. Nach einigen wichtigen Gesprächen verständigte sich der Camarakreis darauf, das Projekt finanziell zu unterstützen.

Aufgrund der Corona-Pandemie verzögerte sich der Start des Projektes. Der Grundstein wurde im November 2021 durch den damaligen Provinzial Titus gelegt - gut ein Jahr später war der Neubau abgeschlossen. Am 21. Januar 2023 erfolgte die Segnung und Einweihung der neuen Schule. Der lang ersehnte Traum wurde wahr. Die Mount Carmel Camara School ist ein Hoffnungszeichen für die Bevölkerung von Sunkeswari.

Bitte lesen Sie auf der nächsten Seite weiter ...

Derzeit gibt es in der Mount Carmel Camara School sieben Klassenräume, zwei Zimmer für die Lehrkräfte, einen Büroraum, ein Schulleiterbüro, einen Aufenthaltsraum für die Eltern und separate Toiletten jeweils für Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler und für Gäste. Die neue Schule ist 8355 Quadratmeter groß und bietet Platz für 400 Kinder. Das Motto unserer Schule lautet **Learning Today, Leading Tomorrow** (Heute lernen, Morgen führen).

Am 15. Juli 2023 werden die ersten Schülerinnen und Schüler in der neuen Schule begrüßt. Es wird ein ganz besonderer Tag für uns und vor allem natürlich für die Kinder!

Wir, die Mitglieder des Karmeliterordens, und die Menschen in Sunkeswari danken von ganzem Herzen allen die mitgeholfen haben, dass die Schule in so kurzer Zeit gebaut werden konnte - sei es durch finanzielle Zuwendungen oder auch moralische Unterstützung und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit. DANKE!

Möge Gott Sie alle mit guter Gesundheit und Glück segnen!

Fr. Thankachan Paul Njaliath (Prior Provinzial)

Eindrücke der Einweihungsfeier am 21. Januar 2023



Der Bau der Schule war das eine – nun gilt es, Kindern aus besonders armen Familien eine Unterstützung zukommen zu lassen. Durch die Übernahme einer Stuhlpatschaft von 10,00 € für Kinder in Indien oder auch im Kongo können Sie einem Kind den regelmäßigen Schulbesuch ermöglichen. In diesen 10,00 € pro Monat sind die Kosten für die Lehrkräfte, ein Mittagessen und die Unterrichtsmaterialien enthalten. Entsprechende Formulare finden Sie in den Kirchen unserer Pfarrgemeinde oder auf der Homepage www.camarakreis.de Vielen Dank!

Weihnachten ohne Hunger 2023

für Kinder aus Rondonopolis, Andhra Pradesh und dem Kongo



Wir wussten nicht, wie sich die Auswirkungen der Coronapandemie, die Verteuerung der Lebensmittelpakete, die Energiekrise, ... auf die Spendenbereitschaft zugunsten unserer Aktion „Weihnachten ohne Hunger“ auswirken würde. Wir waren überwältigt von der weiterhin hohen Solidarität mit den Ärmsten der Armen, die sich in dem Spendenaufkommen von 30.400,000 € ausdrückte. Diesen Betrag haben wir auf die drei Projektorte verteilt. So konnten beispielsweise fast 700 Schülerinnen und Schülern im Kongo Lebensmittelpakete zur Verfügung gestellt werden, die gefüllt waren mit:

Zwei Hähnchen, 2 kg Bohnen, 5 kg Maniokmehl und 3 kg Mais. Die Produkte wurden von den Oblatenmissionaren vor Ort bei lokalen Anbietern gekauft.

Auch in diesem Jahr galt das afrikanische Sprichwort: *Viele kleine Leute, in vielen kleinen Orten, die viele kleine Dinge tun, können das Gesicht der Welt verändern.*

Für viele Menschen hat sich die Welt zumindest an diesen Tagen ein kleines bisschen verändert!

